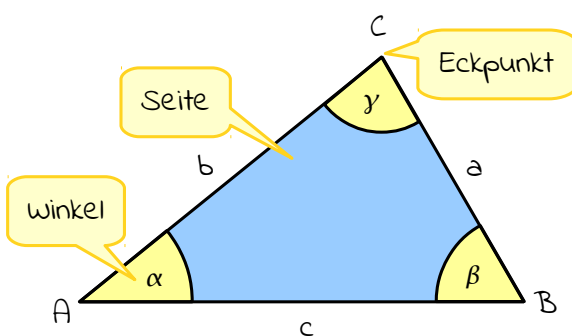
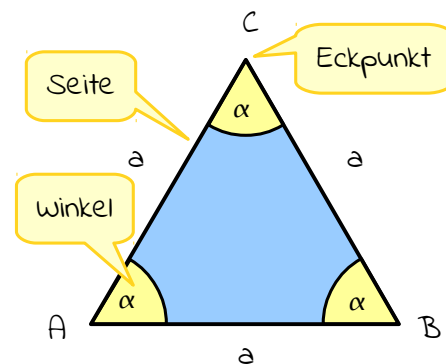


Ein Dreieck ist eine geometrische Fläche mit 3 Ecken. Dazwischen liegen 3 Seiten, die nach dem gegenüberliegenden Eckpunkt benannt sind (d.h. die Seite c liegt gegenüber dem Eckpunkt C). Dort, wo zwei Seiten aufeinander treffen, befindet sich ein Eckpunkt. Die Eckpunkte in einem Dreieck werden oftmals mit A , B und C bezeichnet. In jedem Eckpunkt befindet sich jeweils ein Winkel. Wenn du alle Winkel zusammenzählst (addierst), erhältst du 180° (Winkelsumme). Die Winkel werden mit griechischen Buchstaben bezeichnet und sind immer nach dem Eckpunkt benannt, in dem er liegt, d.h. der Winkel α (Alpha) liegt im Punkt A . Die beiden anderen Winkel werden mit β (Beta) und γ (Gamma) bezeichnet.

Weist ein Dreieck bestimmte Regelmäßigkeiten auf, handelt es sich um ein spezielles Dreieck. Sind zwei der drei Seiten gleich lang bzw. zwei der drei Winkel gleich groß, so spricht man von einem gleichschenkligen Dreieck. Sind alle Seiten gleich lang bzw. alle Winkel gleich groß, wird es gleichseitiges Dreieck genannt. Bei einem rechtwinkligen Dreieck ist einer der Winkel ein rechter Winkel mit 90° . Existieren im Dreieck keinerlei Regelmäßigkeiten, so handelt es sich um ein allgemeines Dreieck.



Eckpunkte, Seiten und Winkel in einem
allgemeinen Dreieck
(alle Seiten und Winkel unterschiedlich groß)



Eckpunkte, Seiten und Winkel in
einem gleichseitigen Dreieck
(alle Seiten und Winkel gleich groß)

Ein Dreieck ist eine Fläche mit drei Seiten und drei Winkeln.

